

Information zum Verhalten in der vhs während der Corona-Pandemie in der vhs Arnstadt- Ilmenau

Liebe Dozent/innen und Teilnehmer/innen, wir freuen uns, Sie wieder bei uns im Haus begrüßen zu können. Für unseren gemeinsamen Unterricht gilt es, einige Regeln im Vorfeld zu besprechen. Diese sind unbedingt einzuhalten.

1. Persönliche Hygiene

- Bei Krankheitsanzeichen (z.B. Fieber, trockener Husten, Halsschmerzen etc.) bleiben Sie unbedingt zu Hause.
- Tragen Sie bitte beim Betreten des Grundstückes, im Haus und in den Pausen die vorgeschriebene Mund-Nasen-Bedeckung.
- Berührungen, Umarmungen etc. sind unbedingt zu vermeiden.
- Beachten Sie bitte die Hinweise zum Verhalten beim Niesen und Husten.
- Der Mindestabstand zu Anderen beträgt mindestens 1,50 m.
- Das Waschen der Hände ist eine notwendige Maßnahme, um sich und andere vor Infektionen zu schützen.

2. Verhalten im Haus, im Klassenraum und während der Pausen

- Der Mindestabstand von 1,50 m ist unbedingt einzuhalten.
- Das Tragen der Mund-Nase-Bedeckung im Haus, in den Pausen, beim Aufsuchen der Toiletten ist Pflicht.
- Im Klassenraum halten Sie sich bitte nur an Ihrem Platz auf.
- Beim Aufsuchen der Toilette achten Sie bitte auf die Aushänge an den Sanitäreinrichtungen.
- Das Rauchen ist nur in gekennzeichneten Flächen erlaubt. Auch hier gilt der Sicherheitsabstand von 1,50 m.
- Die Cafeteria bleibt geschlossen. Die Benutzung des Kaffeeautomaten ist nicht möglich.
- Wir bitten die Dozent/innen das Lüften der Räume während den Pausen und nach den Kursenden vorzunehmen.
- Das Raumkonzept (Stellung Tische, Stühle) ist unbedingt beizubehalten.

3. Wegeführung im Haus und auf dem vhs-Gelände

- Bitte verlassen Sie den Seminarraum nach Kursende geschlossen.
- Vermeiden Sie bitte, wenn möglich, Begegnung auf den engen Treppen in der vhs.

4. Risikogruppen

- Das Risiko einer schweren Erkrankung steigt ab 50 bis 60 Jahren stetig an. Insbesondere ältere Menschen können, bedingt durch das weniger gut reagierende Immunsystem schwerer erkranken.
- Auch verschiedene Grunderkrankungen wie z. B. Herz-Kreislaufkrankungen, Diabetes, Erkrankungen des Atmungssystems, der Leber, der Niere, Krebserkrankungen oder Faktoren wie Adipositas und Rauchen scheinen das Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf zu erhöhen.